

Zeit zu beten

Eine Kerze wird entzündet.

L: Unser Gott, du Freund des Lebens. Wir kommen zu dir, wir suchen deine Nähe, deine Kraft, deinen Frieden. Öffne unsere Ohren, unsere Herzen und Sinne, dass wir dein Wort hören, verstehen und uns zum Handeln bewegen lassen. Wir schauen zurück auf den vergangenen Tag und bringen dir unsere Gedanken und Gefühle.

Stille

Musik

Lesung

Stille

L: Du Gott des Friedens und der Gerechtigkeit, mit Leidenschaft liebst du deine Geschöpfe. Du möchtest, dass sie Leben in Fülle haben. So kommen wir mit unseren Bitten vor dich und rufen zu dir:

Alle: Deine Hand hält uns.

A: Die Pandemie hält die Welt in Atem. Wir ringen um Entscheidungen in unseren Familien, im Beruf, in den Schulen und in der Politik. Wir bitten dich: Schenke uns Geduld und Weisheit. Schenke uns Toleranz für Fehler und einen liebenden Blick für die, die eine andere Meinung haben als wir selbst. Wir nennen dir Menschen, die unsere Fürbitte brauchen (*in der Stille oder laut*).

L: Wir rufen zu dir:

Alle: Deine Hand hält uns.

B: Wir bitten dich: Hilf uns der Versuchung in uns selbst zu widerstehen, auf Gewalt mit Gegengewalt zu antworten, gegen Hass selbst Hass zu setzen. Wir finden den Frieden nicht in uns selbst. Wir sind angewiesen auf deinen Frieden, der unser Herz berührt und bewegt.

L: Wir rufen zu dir:

Alle: Deine Hand hält uns.

C: Wir bitten dich, dass von unserem Land Frieden ausgeht. Sei du Orientierung

für das Gewissen der Verantwortlichen in Politik und Wirtschaft, in Zivilgesellschaft und Kirchen. Gib du den Mut, Ungerechtigkeit beim Namen zu nennen und uns für den Frieden einzusetzen. Wir nennen dir Situationen, an die wir jetzt denken (*in der Stille oder laut*).

L: Wir rufen zu dir:

Alle: Deine Hand hält uns.

D: Wir schauen auf die großen Konfrontationen, Krisen und Kriege in unserer Welt. Wir sehen, wie Menschen zerrieben werden von Gewalt, Hunger und Unrecht. Unser Herz ist zu klein, das ganze Elend wahrzunehmen, du aber siehst das Ganze und bist jedem einzelnen leidenden Menschen nah. Wir befehlen dir diese Menschen an (*in der Stille oder laut*).

L: Wir rufen zu dir:

Alle: Deine Hand hält uns.

E: Wir bitten dich für deine Kirche und für unsere Gemeinden. Lass uns aus deinem Frieden leben und hilf uns, Zeuginnen und Zeugen der Gerechtigkeit und des Friedens zu sein – in Wort und Tat. Lass uns erkennen, wo wir schuldig werden. Lass uns Orientierung in Deinem Wort finden. Gib uns die Weisheit, geduldig nach Lösungen zu suchen und das rechte Wort zur rechten Zeit zu sprechen. Gib uns den Mut, zu widerstehen.

L: Wir rufen zu dir:

Alle: Deine Hand hält uns.

L: Gott, höre unser Gebet:

Alle: Führe uns vom Tod zum Leben, vom Irrtum zur Wahrheit.

Führe uns vom Zweifel zur Hoffnung, von der Angst zum Vertrauen.

Führe uns vom Hass zur Liebe, vom Krieg zum Frieden.

Lass Frieden erfüllen unser Herz, unsere Welt und das All.

L: Gemeinsam beten wir:

Alle: Vaterunser im Himmel...

L: So gehen wir in diesen Abend mit dem Segen unseres Gottes:
Es segne und behüte uns Gott, der Allmächtige und Barmherzige,
Vater, Sohn und Heiliger Geist. Amen.

Zeit zu beten

Eine Kerze wird entzündet.

L: Unser Gott, du Freund des Lebens. Wir kommen zu dir, wir suchen deine Nähe, deine Kraft, deinen Frieden. Öffne unsere Ohren, unsere Herzen und Sinne, dass wir dein Wort hören, verstehen und uns zum Handeln bewegen lassen. Wir schauen zurück auf den vergangenen Tag und bringen dir unsere Gedanken und Gefühle.

Stille

Musik

Lesung

Stille

L: Du Gott des Friedens und der Gerechtigkeit, mit Leidenschaft liebst du deine Geschöpfe. Du möchtest, dass sie Leben in Fülle haben. So kommen wir mit unseren Bitten vor dich und rufen zu dir:

Alle: Deine Hand hält uns.

A: Die Pandemie hält die Welt in Atem. Wir ringen um Entscheidungen in unseren Familien, im Beruf, in den Schulen und in der Politik. Wir bitten dich: Schenke uns Geduld und Weisheit. Schenke uns Toleranz für Fehler und einen liebenden Blick für die, die eine andere Meinung haben als wir selbst. Wir nennen dir Menschen, die unsere Fürbitte brauchen (*in der Stille oder laut*).

L: Wir rufen zu dir:

Alle: Deine Hand hält uns.

B: Wir bitten dich: Hilf uns der Versuchung in uns selbst zu widerstehen, auf Gewalt mit Gegengewalt zu antworten, gegen Hass selbst Hass zu setzen. Wir finden den Frieden nicht in uns selbst. Wir sind angewiesen auf deinen Frieden, der unser Herz berührt und bewegt.

L: Wir rufen zu dir:

Alle: Deine Hand hält uns.

C: Wir bitten dich, dass von unserem Land Frieden ausgeht. Sei du Orientierung

für das Gewissen der Verantwortlichen in Politik und Wirtschaft, in Zivilgesellschaft und Kirchen. Gib du den Mut, Ungerechtigkeit beim Namen zu nennen und uns für den Frieden einzusetzen. Wir nennen dir Situationen, an die wir jetzt denken (*in der Stille oder laut*).

L: Wir rufen zu dir:

Alle: Deine Hand hält uns.

D: Wir schauen auf die großen Konfrontationen, Krisen und Kriege in unserer Welt. Wir sehen, wie Menschen zerrieben werden von Gewalt, Hunger und Unrecht. Unser Herz ist zu klein, das ganze Elend wahrzunehmen, du aber siehst das Ganze und bist jedem einzelnen leidenden Menschen nah. Wir befehlen dir diese Menschen an (*in der Stille oder laut*).

L: Wir rufen zu dir:

Alle: Deine Hand hält uns.

E: Wir bitten dich für deine Kirche und für unsere Gemeinden. Lass uns aus deinem Frieden leben und hilf uns, Zeuginnen und Zeugen der Gerechtigkeit und des Friedens zu sein – in Wort und Tat. Lass uns erkennen, wo wir schuldig werden. Lass uns Orientierung in Deinem Wort finden. Gib uns die Weisheit, geduldig nach Lösungen zu suchen und das rechte Wort zur rechten Zeit zu sprechen. Gib uns den Mut, zu widerstehen.

L: Wir rufen zu dir:

Alle: Deine Hand hält uns.

L: Gott, höre unser Gebet:

Alle: Führe uns vom Tod zum Leben, vom Irrtum zur Wahrheit.

Führe uns vom Zweifel zur Hoffnung, von der Angst zum Vertrauen.

Führe uns vom Hass zur Liebe, vom Krieg zum Frieden.

Lass Frieden erfüllen unser Herz, unsere Welt und das All.

L: Gemeinsam beten wir:

Alle: Vaterunser im Himmel...

L: So gehen wir in diesen Abend mit dem Segen unseres Gottes:
Es segne und behüte uns Gott, der Allmächtige und Barmherzige,
Vater, Sohn und Heiliger Geist. Amen.